

## Pressemitteilung

Irsee, 8. September 2022

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Klosterring 4  
87660 Irsee

Telefon 08341 906-00

Telefax 08341 74278

E-Mail [hotel@kloster-irsee.de](mailto:hotel@kloster-irsee.de)

[www.kloster-irsee.de](http://www.kloster-irsee.de)

# Zum Tag des offenen Denkmals erlaubt Kloster Irsee Blicke in die Vergangenheit

## Schwäbisches Bildungszentrum beteiligt sich an bundesweiter Initiative „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“.

Zum Tag des offenen Denkmals, einer Initiative der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, bietet das seit 1981 als Tagungs-, Bildungs- und Kulturzentrum des Bezirks Schwaben genutzte Kloster Irsee vier themenbezogene Führungen an. Nach einer Begrüßung im historischen Treppenhaus der ehemaligen Benediktinerabtei durch den Werkleiter der Bezirkseinrichtung können die Besucherinnen und Besucher in vier thematischen Führungen hinter die Kulissen des denkmalgeschützten Bauensembles schauen.

In den parallel stattfindenden Rundgängen ermöglichen eigens geschulte Kloster-Guides Einblicke in die 600jährige Geschichte von Benediktinerkloster und ehemaliger Abteikirche, in die Nutzung des historischen Konventgebäudes als modernes Tagungszentrum, in die 120jährige Historie der einstigen Kreis-Irren-Anstalt mit besonderer Würdigung der Opfer der NS-"Euthanasie" oder aber in die aktuellen Renovierungsarbeiten im historischen Sommerhaus mit dem modernen Erweiterungsbau Küferei.

**Termin:** Sonntag, 11. September 2022, 14.00 Uhr.

**Treffpunkt:** Kloster Irsee, Treppenhaus Konventgebäude.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der **Tag des offenen Denkmals** ist Deutschlands größtes Kulturevent: Über 7.500 historische Stätten öffnen jedes Jahr kostenfrei und begeistern Millionen von Besuchern. Jung und Alt, Experten und Laien, Familien und Einzelgänger erkunden Gebäude, die sie oft links liegen lassen haben. Dabei ist jedes Denkmal ein wahrer Wissensspeicher und birgt sein ganz eigenes Geheimnis. Seine Bausubstanz steckt voller Beweismittel. Historische Narben, Ergänzungen und Weiterentwicklungen erzählen viel über ein Bauwerk und seine Nutzer. Der Tag des offenen Denkmals 2022 geht der Frage nach, welche Spuren menschliches Handeln über die Jahrhunderte hinweg und viele Zeitschichten hindurch hinterlassen hat. Welche „Taten“ im und am Bau verübt wurden und welche Schlüsse die Denkmalpflege daraus ziehen kann. Unter dem Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ lädt der Tag des offenen Denkmals 2022 dazu ein, sich auf Spurensuche zu begeben und Geschichte und Geschichten am Denkmal zu ermitteln. [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

Die **Deutsche Stiftung Denkmalschutz** ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion „Tag des offenen Denkmals“. Rund 600 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern. Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits über 6.000 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Baudenkmale akut bedroht. [www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

### Ansprechpartner:

Dr. Stefan Raueiser

Mail: [stefan.raueiser@kloster-irsee.de](mailto:stefan.raueiser@kloster-irsee.de)

Leiter des Schwäbischen Bildungszentrums und des Bildungswerks Irsee